

Schritt-für-Schritt Anleitung

DIY Wanduhr



Schritt 1: Material bereitlegen

Für die Wanduhr benötigen Sie:

- MDF-Uhrröhring (Ø 30 cm)
- Tafelfolie
- Geodreieck und Lineal
- Rakel
- weißer Buntstift
- Cuttermesser
- Uhrwerk
- weißer Lackstift
- weißer Kreidestift (optional, zur abwischbaren Beschriftung der Uhr)



Schritt 2: MDF-Platte bekleben

- Legen Sie die MDF-Platte auf die Rückseite der Tafelfolie und zeichnen Sie den Umriss mit dem Stift nach. Schneiden Sie dann den Kreis aus der Folie aus.
- Achten Sie darauf, dass die Holzplatte sauber ist. Fussel oder Schnipsel würden sich sonst unschön unter der Klebefolie abzeichnen.
- Kleben sie die Folie mit Hilfe des Rakels auf den MDF-Rohling. Mit dem Cuttermesser können Sie die Ränder gegebenenfalls noch optimieren und das Loch für das Uhrwerk in der Mitte ausschneiden.

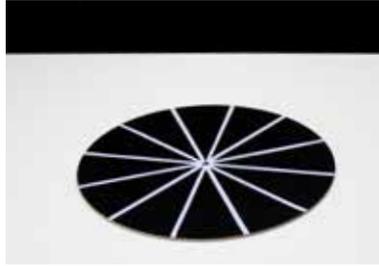


Schritt 3: Ziffernblatt einteilen

- Ziehen Sie mit dem Lineal und einem weißen Buntstift eine Linie quer über die Mitte des Ziffernblattes.
- Setzen Sie dann mit dem Geodreieck Markierungen jeweils im 30 Grad Winkel. Verbinden Sie die Markierungen über die komplette Platte, sodass zwölf gleichmäßige „Kuchenstücke“ entstehen.

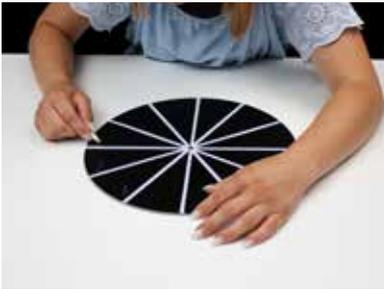
Schritt-für-Schritt Anleitung

DIY Wanduhr



Schritt 4: Linien nachzeichnen

Damit die Linien auch aus einiger Entfernung zur Wanduhr noch gut zu sehen sind, zeichnen Sie diese mit dem Lineal und einem weißen Lackstift nach. Doppelt hält besser, daher wiederholen Sie den Vorgang, wenn die Linien gut getrocknet sind



Schritt 5: Uhr beschriften

Schreiben sie die Ziffern zunächst wieder mit einem weißen Buntstift vor, ehe Sie sie mit dem weißen Lackstift final nachziehen.

Tipp:

Statt Ziffern können Sie alternativ Zahlwörter aufschreiben, auch in einer anderen Sprache, oder verschiedene Tagesabläufe wie beispielsweise „Aufstehen“, „Frühstücken“, „Arbeiten“, oder „Zähneputzen“.

Wenn Sie das Ziffernblatt mit Kreide beschriften, können Sie es sogar immer wieder abwischen.



Schritt 6: Uhrwerk einsetzen

Setzen Sie das Uhrwerk gemäß den Herstellerangaben zusammen und verbinden Sie es mit dem Ziffernblatt. Vergessen Sie nicht eine volle Batterie einzusetzen.



Schritt 7: Zeit stellen

Schon ist Ihre Uhr fertig! Einfach die richtige Zeit einstellen, die Uhr an der Wand befestigen und gut koordiniert in den Tag starten